
Postulat Pia Müller vom 7. November 2002 betreffend Teilnahme der Gemeinde Wettingen am Projekt Grund- und Basisstufe

Text:

Die Gemeinde Wettingen prüft in Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen für Primar- und Kindergartenstufe eine Teilnahme der Gemeinde am Projekt Grund- und Basisstufe.

Begründung:

Das Departement Bildung, Kultur und Sport bietet zur Zeit ein Bewerbungsverfahren an für Gemeinden, welche Interesse an einer Projektteilnahme haben und sich mit der Thematik der Grund- und Basisstufe auseinander setzen wollen. Dabei wäre es von Vorteil, auch eine grosse Gemeinde für das Projekt zu gewinnen.

Der Übertritt vom Kindergarten in die Primarschule verläuft oft sehr problematisch. Die Schweizerische Erziehungsdirektorenkonferenz EDK hat deshalb empfohlen, Kindergarten und die ersten Schuljahre zu einer neuen Stufe im Bildungswesen zusammen zu führen. Der Schulversuch des Kantons Aargau und weiterer Kantone aus dem EDK-Ost-Bereich nimmt diese Forderung mit dem Projekt Grund- und Basisstufe auf.

Es gibt verschiedene Gründe, das bisherige System zu verlassen und Kindergarten und Unterstufe zu einer gemeinsamen Stufe zu verbinden, unter anderem:

1. die **zunehmende Heterogenität** (Vielfalt) der Kinder bezüglich ihrer Entwicklungsstufe, welche
2. **flexiblere Übergänge** zwischen Lernen und Spielen fordert, weil
3. viele Kinder bereits im Kindergartenalter ein Interesse an Lesen, Schreiben und Rechnen zeigen, auf das eingegangen werden sollte (**Kulturtechniken**).

Der Schulversuch dauert je nach Modell drei oder vier Jahre und soll wichtige Erkenntnisse über die Auswirkungen der Schulung in einer Grund- und Basisstufe im Vergleich zur traditionellen Schulungsform bringen.
